

02-1600-34/08

Anlage

Hans Burgwinkel

Schenkspfad 5,

51105 Köln (Poll),  
Tel.: 0221/835 836  
Fax 0221/830 22 57  
Mobil 0171-5282817  
e-mail auf Anfrage  
14. April 2008

An den Rat  
der Stadt Köln

- Ø Herrn Oberbürgermeister
- Ø SPP, Grüne, CDU
- Ø BV Innenstadt Deutz
- Ø Presse

per e-mail

**„Bürgeranträge“, Anregungen und Beschwerden nach §14 Hauptsatzung (§24 GO)  
hier:**

**Historische Restaurantplanung für Poller Wiesen, Müll- und Fäkalienprobleme**

Hiermit mache ich gemäß § 14 der Hauptsatzung der Stadt Köln und § 24 der Gemeindeordnung NRW folgende Anregung:

**Ich rege an, eine historische Planung der Stadt Köln bzw. der Hafengebäudeverwaltung wieder zu prüfen, ein Restaurant im Bereich der „Poller Wiesen“ an der Alfred-Schütte-Allee im Deutzer Gebiet zu bauen und somit für die Stadt Köln kostenneutral Müll- und Fäkalienprobleme anzugehen.**

**Begründung:**

Die „Poller Wiesen“ gelten bekanntermaßen als beliebtes Freizeitziel mit vielerlei Aktivitäten. Das daraus resultierende Müll- und Fäkalienproblem ist hinreichend bekannt.

Als Lösung bietet sich eine historische Planung an, die 1911 beim Bau des „Deutzer Induschafens“ aufkam, aber dann aus mir unbekanntem Gründen verworfen wurde. Da zudem mittel- bis langfristig auch an eine Umnutzung des Deutzer Hafens gedacht ist, könnte hier frühzeitig eine wichtige Infrastrukturmaßnahme vorbereitet werden.

1911 wurde an der Stelle der heutigen Wachstation des Feuerlöschbootes ein großes, mehrstöckiges Restaurant mit Terrasse, Außengastronomie und zentralem Saal geplant. Diese Planung fiel mir bei Recherchen zu einer Historischen Beschreibung des Weges von Deutz nach Poll auf.

Hinsichtlich Kosten dürfte die Angelegenheit besonders für einen Investor interessant sein, denn es handelt sich um eine der schönsten Lagen in Köln ohne jegliche Belästigung von Anwohnern. Man könnte es sogar auch an Stelle der Feuerwehrwache bauen und die Wache – evtl. auch die Wasserschutzpolizei – später integrieren. Gleichzeitig könnte damit auch ein besserer Hochwasserschutz für die Feuerwehr erzielt werden.

Andererseits könnte die Bebauung auch „nebenan“ erfolgen – sie sollte allerdings nicht zu weit Richtung Poll geplant werden, da sich dann Ausblick und damit wirtschaftliche Gründe „verschlechtern.“

**Ich bin gerne bereit, den Antrag auch ggfls. vorzutragen bzw. mündlich zu begründen.**

Als Anlage habe ich zwei Ansichten aus den alten Plänen beigelegt. Ich bin auch gerne bereit, Grundrisse und Schnitte weiterzuleiten. **Aus juristischen Gründen weise ich daraufhin, dass alle Rechte beim Historischen Archiv liegen und bei einer Veröffentlichung der Pläne die Entgeltordnung des Historischen Archivs der Stadt Köln zu beachten ist. Genehmigungen unter Tel. 0221-221-22329 bzw. E-Mail [HistorischesArchiv@stadt-koeln.de](mailto:HistorischesArchiv@stadt-koeln.de)**





Restaurant  
am Deutzer-  
Industrie-  
Drehbrücke

Ansicht von  
der Landseite

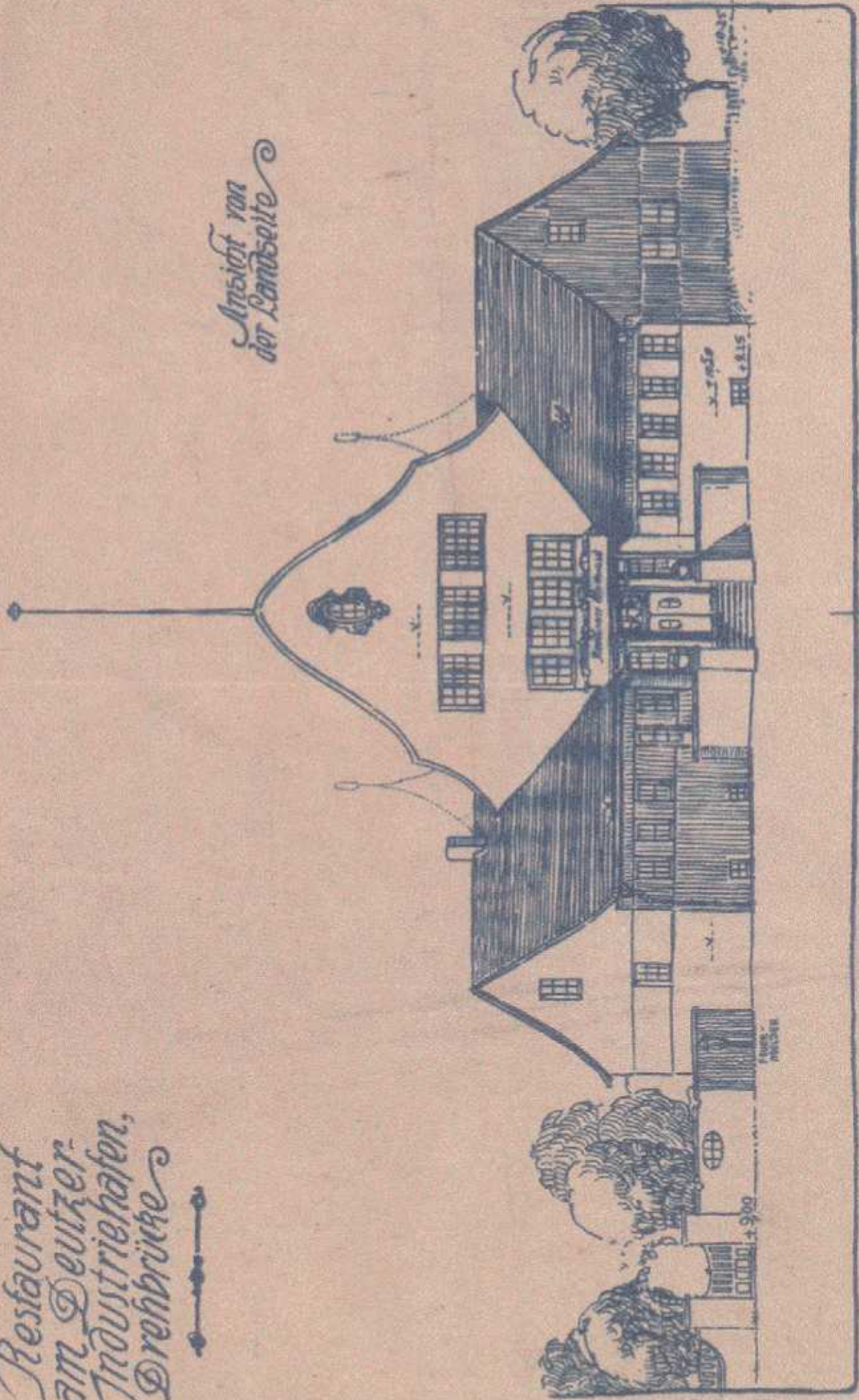
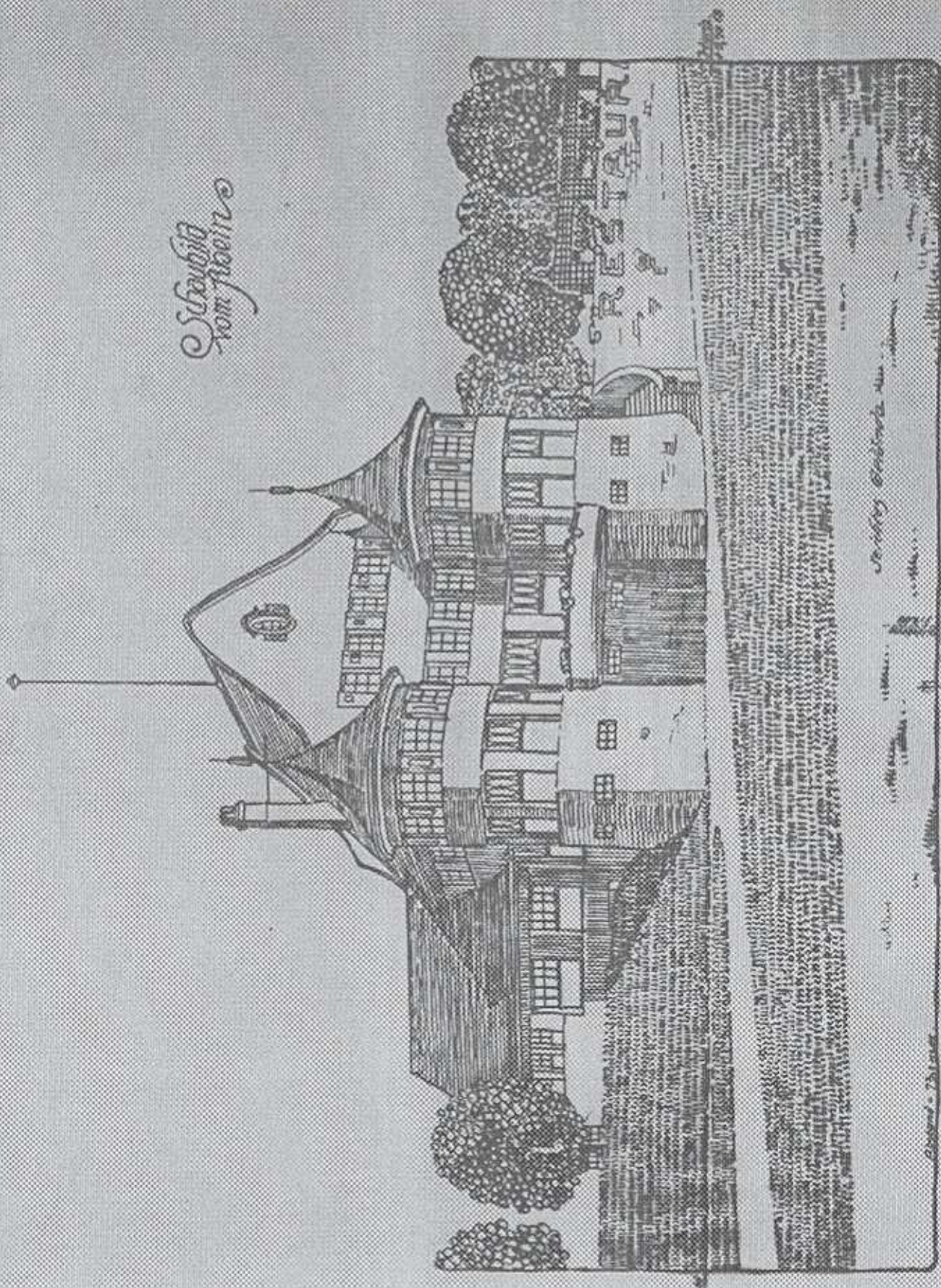




Schaubild  
vom Floort

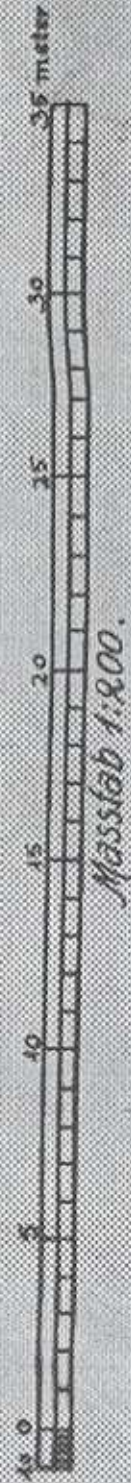
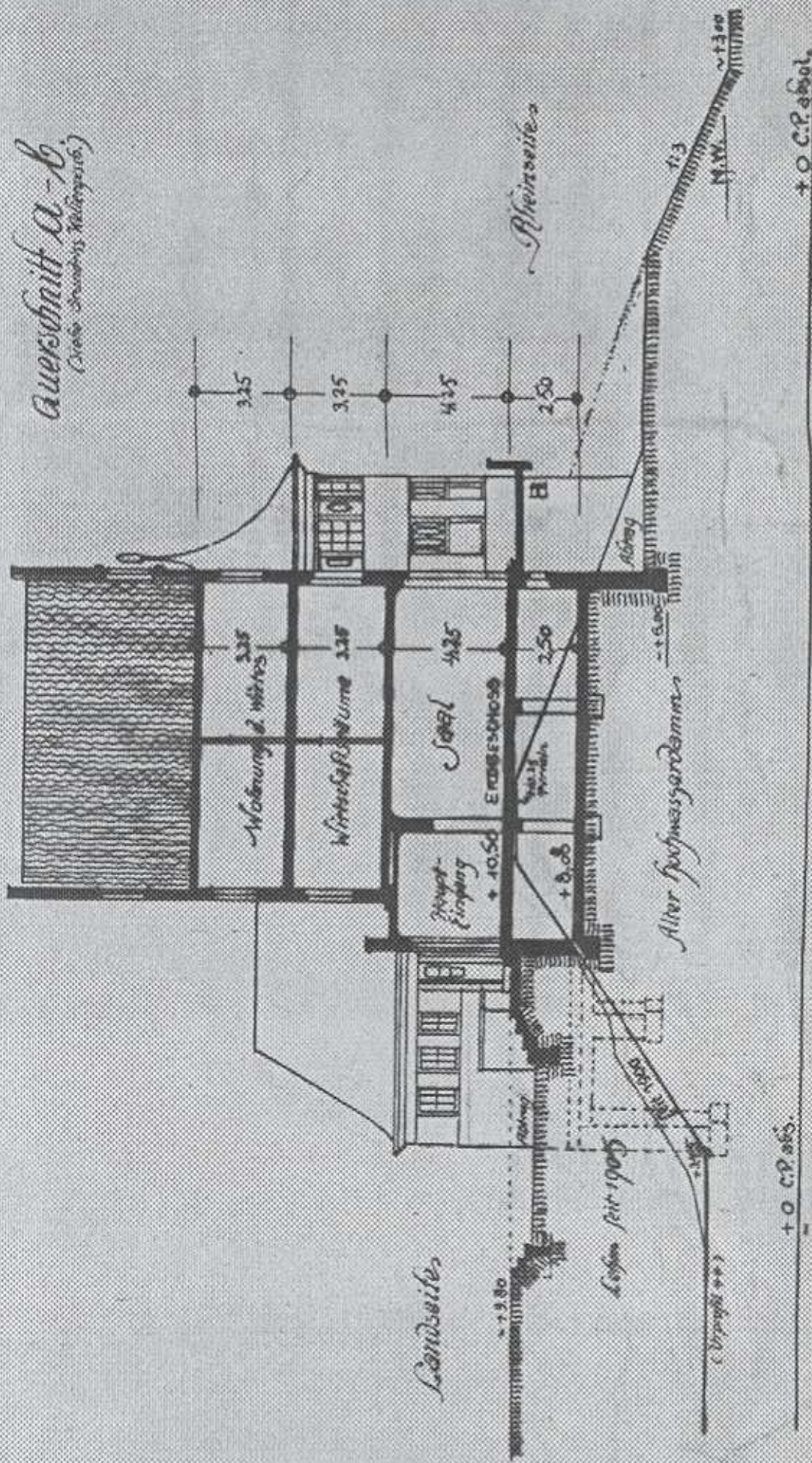


Architect: [illegible]

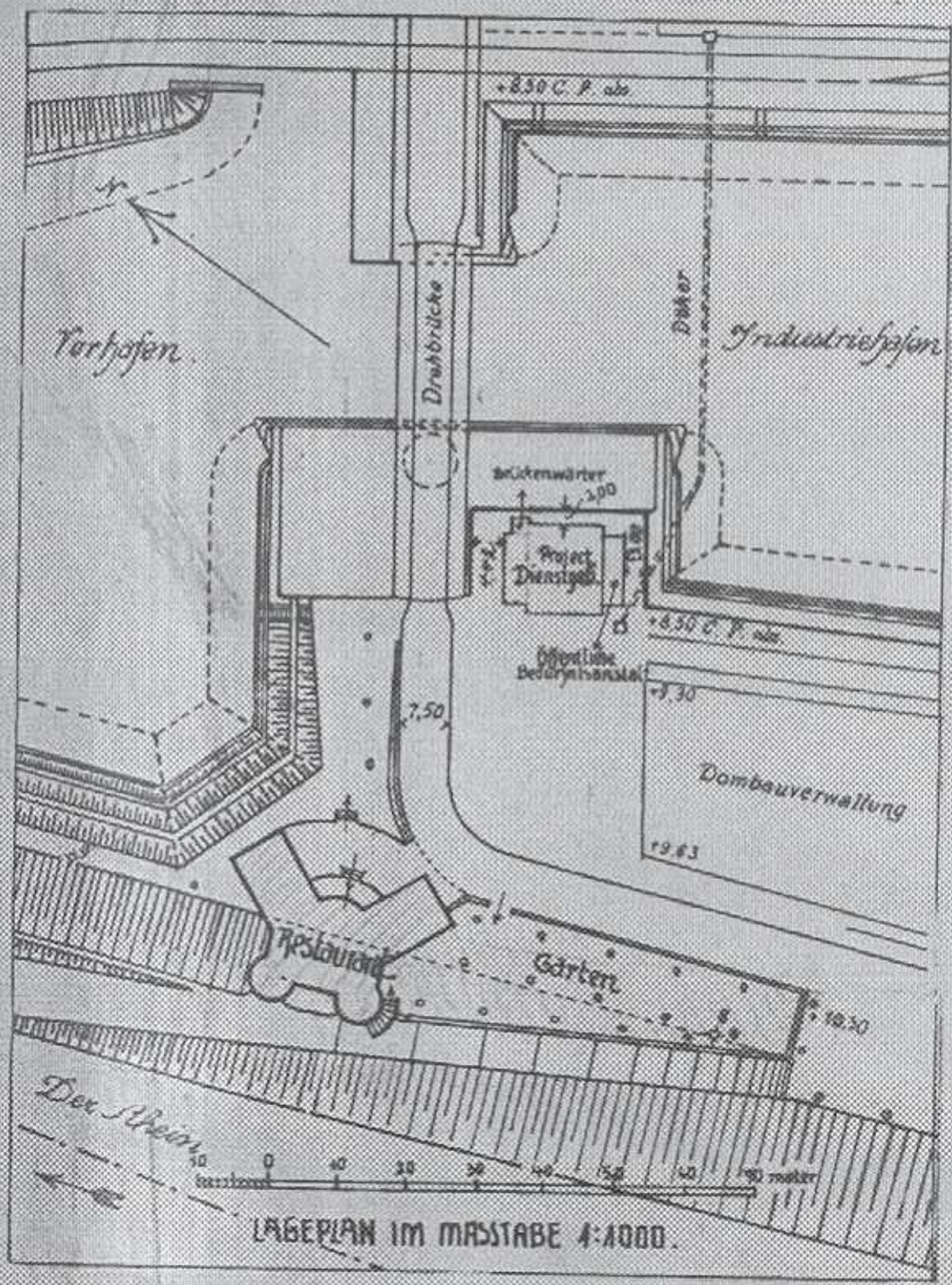
1911



*Querschnitt A-B*  
(siehe Grundriss Maßstab 1:800)



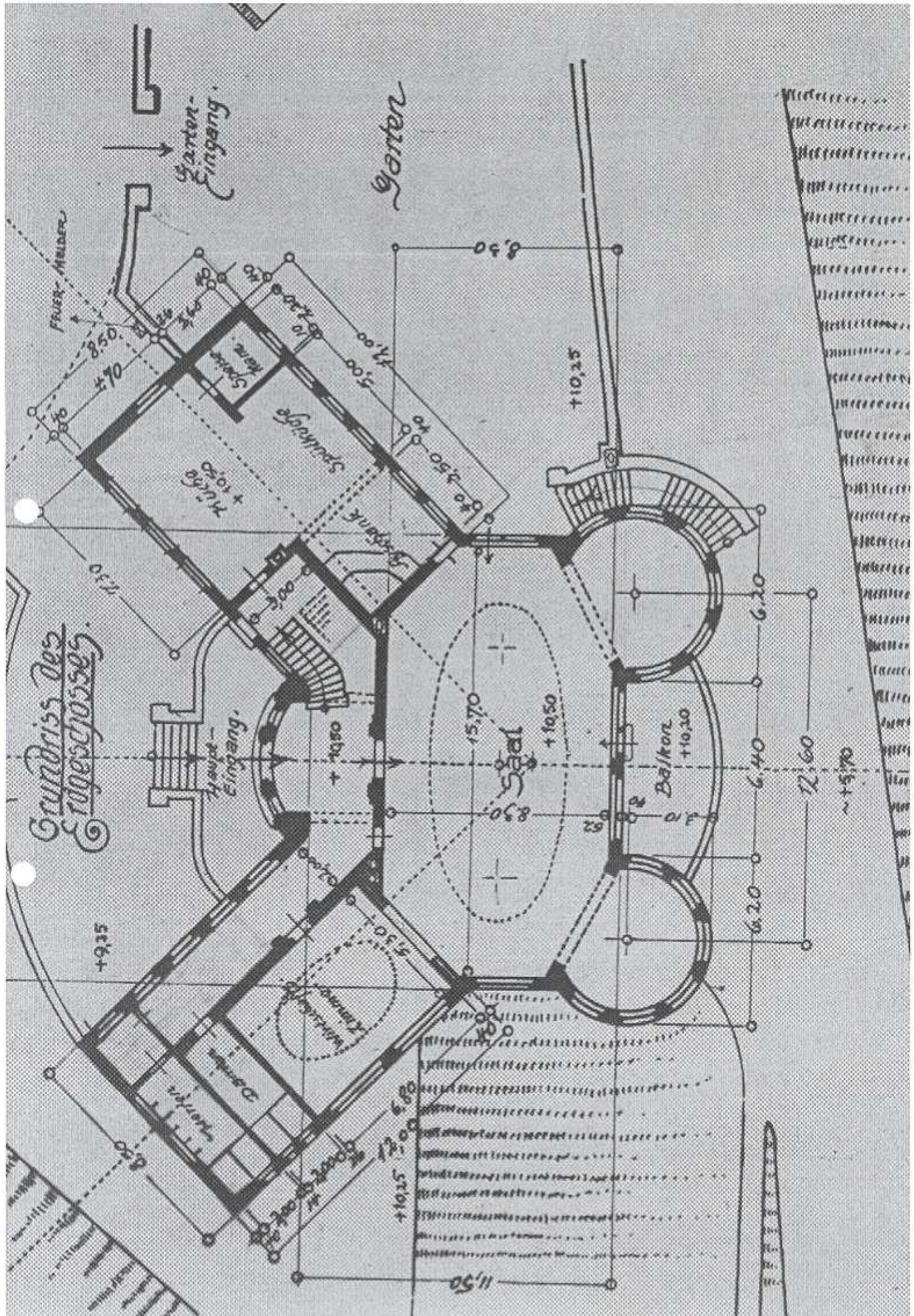




LAGERPLAN IM MASSTABE 1:1000.

Paßberg





Grundriss des Stageschlosses

Garten

Garten-Eingang

FRUCHT-KELLER

Speisezimmer

Küche

Speisekammer

Saal

Balkon

Haupt-Eingang

+9.35

+10.50

+10.30

+10.25

+10.15

11.50

12.60

+10.70

8.50

7.30

15.70

6.20

6.40

6.20

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00

5.00